

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
II

Verantwortliche/r:
Herr Beugel

Vorlagennummer:
II/058/2010

Arbeit der Gemeindefinanzkommission, Antrag Erlanger Linke Nr. 084/2010

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	22.09.2010	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

1. Die Verwaltung wird den HFPA und den Stadtrat weiterhin über den aktuellen Stand der Arbeit der von der Bundesregierung eingesetzten Gemeindefinanzkommission informieren. Zuletzt erfolgte dies in der Stadtratssitzung am 29. Juli 2010 in der unter dem TOP 35.3 die Resolution des Bayerischen Städtetags vorgestellt wurde und der sich der Erlanger Stadtrat mit breiter Mehrheit anschloss. Mit der seinerzeit beigefügten Anlage wurden die Argumente des Bayerischen Städtetags für den „Erhalt und den Ausbau der Gewerbesteuer als Gemeindefinanzsteuer“ erläutert. Unter Position 3 wurden beim Bayerischen Städtetag die erwarteten Nachteile des von der Bundesregierung präferierten Alternativmodells zur Gewerbesteuer aufgeführt.

Ein Vertreter des Deutschen Städtetags ist in die Arbeit der Gemeindefinanzkommission eingebunden. Gedanken und Vorschläge zur weiteren Arbeit können an die Geschäftsstelle des Städtetages über das Büro des Oberbürgermeisters (Mitglied des Präsidiums) gestellt werden.

2. Der Antrag der Erlanger Linke Nr. 084/2010 vom 03.08.2010 ist damit bearbeitet.

II. Begründung

Anlagen:

a) Mitteilungen Deutscher Städtetag Nr. 6/10

b) Fraktionsantrag Erlanger Linke Nr. 084/2010 vom 03.08.2010

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 22.09.2010

Protokollvermerk:

Herr StR Heinze fragt an, ob es möglich wäre, den 2. Absatz des Beschlusses:

„Ein Vertreter des Deutschen Städtetags ist in die Arbeit der Gemeindefinanzkommission eingebunden. Gedanken und Vorschläge zur weiteren Arbeit können an die Geschäftsstelle des Städtetages über das Büro des Oberbürgermeisters (Mitglied des Präsidiums) gestellt werden.“

im Rathausreport zu veröffentlichen.

Der Vorsitzende OBM Dr. Balleis sagt zu, den Stadtrat und über den Rathausreport zu unterrichten.

Ergebnis/Beschluss:

1. Die Verwaltung wird den HFPA und den Stadtrat weiterhin über den aktuellen Stand der Arbeit der von der Bundesregierung eingesetzten Gemeindefinanzkommission informieren. Zuletzt erfolgte dies in der Stadtratssitzung am 29. Juli 2010 in der unter dem TOP 35.3 die Resolution des Bayerischen Städtetags vorgestellt wurde und der sich der Erlanger Stadtrat mit breiter Mehrheit anschloss. Mit der seinerzeit beigefügten Anlage wurden die Argumente des Bayerischen Städtetags für den „Erhalt und den Ausbau der Gewerbesteuer als Gemeindefinanzsteuer“ erläutert. Unter Position 3 wurden beim Bayerischen Städtetag die erwarteten Nachteile des von der Bundesregierung präferierten Alternativmodells zur Gewerbesteuer aufgeführt.

Ein Vertreter des Deutschen Städtetags ist in die Arbeit der Gemeindefinanzkommission eingebunden. Gedanken und Vorschläge zur weiteren Arbeit können an die Geschäftsstelle des Städtetages über das Büro des Oberbürgermeisters (Mitglied des Präsidiums) gestellt werden.

2. Der Antrag der Erlanger Linke Nr. 084/2010 vom 03.08.2010 ist damit bearbeitet.

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Beugel
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang